IMPULSE

Der Gemeindebrief für Kaldenkirchen, Leuth, Bracht, Breyell und Schaag

Ausgabe: März - 9. Juni 2024

INHALTSVERZEICHNIS

Seite	
3	Eingangsimpuls
4	Advent & Weihnachten 2023
5	Weihnachtsgottesdienst Breyell
	Krippenspiel
	Öko-Garten
6	Mühlenweihnacht
7	Weihnachtsmarkt mit der Stadt
	Bastelkreis
8	Chorkonzertfahrt
9	Schautermanns-Tiellies, Jazz
10	Neues vom Männerkreis
11	Einladung zum Friedensgebet
	Personalwechsel Handarbeitskreis
12	Personalwechsel Zwergenland
	JV Kirchenchor Kaldenkirchen
14	Konfirmation 2024/2025
17	Aus dem Presbyterium
19	Fastenaktion 2024
	Weltgebetstag
20	Malaktion für Kinder
	Sternwallfahrt
21	Einladung Bibelgespräch
21	Fotoausstellung „HOPE“
22	Osterferienprogramm
	Auszeit
23	Osternacht
24	Klängerzeit
	Frühstückstreff
25	Konzert Hohlweger & Hollstein
26	Radeln Sie mit!
27	Gemeindefest
28	Geburtstagskaffee 70+
	Liederfest
	Tauffeier am See
29	Gedenkstättenfahrt
30	Kinderseiten
31	Kritik … immer gerne!
	Musiker gesucht!
32	Freud & Leid
34	Gottesdienstplan März
35	Gottesdienstplan April
36	Gottesdienstplan Mai
37	Kreise & Termine März-Mai
39	Adressen /Impressum

EINGANGSIMPULS

Bereit werden

Auch, wenn es seltsam klingt: Was auf dieser Seite steht, ist nur etwas für Menschen, die das Gefühl kennen: „Wir gehen auf rauhe Zeiten zu“, und die die Frage bewegt: „Was kann ich tun, um mich vorzubereiten?“ (Alle anderen, für die das gerade nicht so aktuell ist, sollten lieber weiterblättern.)

„Wir gehen auf schwere Zeiten zu“ – nicht nur heute und in unserer Gemeinde ahnen das viele Menschen (so sehr, dass manche schon gar nicht mehr Nachrichten hören mögen). Da tröstet es mich, dass eine ganz ähnliche Ansage schon das Evangelium durchzieht. Denn vor dem Höhepunkt seines Weges, als Jesus und die Seinen sich Jerusalem nähern und seine Fans und Follower ganz aus dem Häuschen sind: „Bald wird alles gut!“, da kündigt Jesus ihnen an: In Jerusalem werde ich leiden und sterben und schließlich auferweckt werden aus dem Tod (Mk, 8,31;9,31;10,33). Vor Schreck hören die meisten einfach weg; so tief sitzt der Schock, so wenig passt es zu ihren Sehnsüchten und allem, was sie von Jesus erhoffen. Dreimal versucht Jesus, ihnen deutlich zu machen: Eure Sehnsucht ist nicht falsch, aber sie greift zu kurz. Dass alles gut wird, heißt eben nicht, dass der Weg dahin nicht durch Leiden führt – für mich selbst, und für euch auch. Bitte stellt euch darauf ein!

Ganz sicher sagt Jesus das nicht, um Angst zu machen. Viel eher liegt darin die Ermutigung: „Augen auf!“ Jesus nimmt andere mit in sein tiefes Vertrauen: Weil ich von dem lebendigen Gott weiß, weil ich mit ihm und seiner neuen Welt rechne, werde ich auch die Kraft finden, das auszuhalten, dass so Vieles noch so anders läuft, als Gott es will; und trotzdem bleibe ich an meiner Stelle dabei, den Weg der Liebe, der Hoffnung, des Vertrauens zu gehen, so gut es eben geht.

Wie aber kommt jemand dazu, so mit dem lebendigen Gott und seiner neuen Welt zu rechnen (nicht nur im Kopf, sondern tief im Herzen, mit Leib und Seele, bis in den sorgenvollen Alltag hinein)? Für Jesus ist die allererste Antwort ganz bestimmt: Na, wir haben doch die Heiligen Schriften! Ein Riesenschatz voll Erfahrungsgeschichten und O-Tönen von Menschen, die mit diesem Gott zu tun bekamen, im Glück oder im Unglück, in Vertrauen oder Zweifeln, auf Irrwegen und im geschenkten Neuanfang!

Diese Geschichten helfen auch uns auf die Spur, gerade bei der Vorbereitung auf rauhe Zeiten (und auf glückliche natürlich auch!). Dazu gehört, dass wir Zeit und Raum machen und uns hineinhören in diese Geschichten - allein oder im Gespräch mit anderen. Da werden Fragen wach, Einsichten wachsen, Haltungen verändern sich. Und manchmal leuchtet plötzlich ein Wort, ein Vers so auf, dass er fröhlich macht und Kraft gibt für das nächste Stück Weg. Einen Versuch ist es ganz sicher wert. Und die Passionszeit könnte ein Anlass sein, hier neu zu beginnen.

Herzlich grüßt Sie Ihr
Pfarrer M. Goldmann

ADVENT & WEIHNACHTEN IN UNSERER GEMEINDE ‘23

Familiengottesdienst in Breyell

Am 24. Dezember 2023 war es endlich wieder soweit. Unsere Kirche in Breyell freute sich sehr über den diesjährigen Familiengottesdienst.
Die von Ulrike Goldmann geleitete Vorbereitungsgruppe begrüßte die zahlreich erschienenen Gemeindemitglieder. Sie haben an diesem Nachmittag die Weihnachtsgeschichte noch einmal neu kennengelernt. Durch eine Diashow, begleitet von einem Dialog, wurde sie schön veranschaulicht. Klein und Groß hatten die Möglichkeit sich einzubringen. Jedes Kind konnte auf eine Kugel, ein Herz oder einen Stern seinen Wunsch an Jesus schreiben, die während des gemütlichen Zusammenseins der Vorbereitungsgruppe ausgeschnitten wurden.
Das Weihnachtsteam hat schon Wochen vorher angefangen, diesen Nachmittag zu planen. Es wurden die Texte besprochen und bis fast in die Nacht gebastelt. Es wurde zusammen entschieden, welche Textstellen vorgelesen werden, und alle hatten die Möglichkeit, sich bei der Planung einzubringen. Jeder hatte dann im Gottesdienst seine Aufgabe übernommen:

… ein Dialog zwischen Geschwistern, die sich über den Stern von Bethlehem unterhielten und über seine Bedeutung spekulierten.
… die Weihnachtsgeschichte, welche von Zweien abwechselnd gesprochen wurde. … ein Engel, der von der Empore herunter sprach.

Ein besonderes Highlight war aber das Aufschreiben der Wünsche. Sie wurden von „den kleinen Schafen“ aus der Weihnachtsgeschichte eingesammelt und nach vorne zum Weihnachtsbaum gebracht und aufgehängt. Es standen Wünsche drauf wie: Friede für die Welt, Essen für alle Menschen, aber auch Wünsche wie ein Auto oder ein Traktor. Jeder Wunsch sollte Jesus an seinem Geburtstag erfreuen. So war der Weihnachtsbaum nicht nur mit den schönen roten Kugeln geschmückt, sondern auch mit all den Dingen, welche Groß und Klein zu diesem Thema beschäftigt haben. Der Gottesdienst wurde musikalisch natürlich auch schön begleitet. Die Lieder wurden auf die Leinwand projiziert und so konnte jeder mitsingen. Diese etwas neuere Form des Gottesdienstes hat jedem sehr viel Spaß gemacht. Es war nicht wie sonst immer nur das Krippenspiel, sondern auch ein aktives Miteinander mit der Gemeinde. Es hat deshalb umso mehr Spaß gemacht.

Gloria Gutsch

Weihnachtskrippenspiel in der ev. Kirche in Kaldenkirchen

Sophia und Nadira feiern Weihnachten im Stall

Ein Krippen-Singspiel am 24.12.2023
Inhalt: Sophia und Nadira leben mit ihren beiden Pferden auf dem Augustushof, wo sie Weihnachten im Stall feiern möchten. Durch eine behördliche Anordnung wird kurzerhand der Hof geschlossen. Das Fest muss durch die Hilfe von Sophia und Nadira, engagierte fleißige Helfer doch nicht ausfallen. Am Ende wird das Weihnachtsfest im Stall, sogar mit der Behörde gefeiert. Um dieses Krippenspiel vorzuführen, trafen sich 14 Kinder und Jugendliche jeden Donnerstag ab Oktober in der evangelischen Kirche in Kaldenkirchen. Die Akteure mussten nicht nur textsicher sein, sondern auch unbekannte Lieder einstudieren. Diese Aufgabe wurde von der Organistin Ingrid Koziol übernommen. Die Lesungen, Gebetstexte und Fürbitten lasen die Kinder fehlerfrei vor. Am Ende war es ein gelungener Familiengottesdienst, wobei eine Zugabe eines Liedes am Ende eingefordert wurde.

E. Jongmanns

Neues aus dem Gemeindegarten

Wie im letzten Gemeindebrief bereits angekündigt, wurde das Geschenk der Stadt Nettetal, ein Apfelbaum der Sorte „rote Sternrenette“, in den Kirchgarten in Breyell eingepflanzt. Die Anlieferung erfolgte mit einem Lastenrad, welches der Naturschutzhof von der LEADER-Region Leistende Landschaft gefördert bekommen hat.

Am Ersten Advent (1.12.2023) wurde der Baum nach dem Sonntagsgottesdienst der Gemeinde vorgestellt. Bei schönem, aber schon kühlem Wetter ging es auf das Gartengelände. Es gab Heißgetränke (auf Wunsch „mit Schuss“), und so konnte der Baum gebührend begrüßt und begossen werden. Möge er gut anwachsen und viele reichliche Ernten bringen! Nach Stürmen und sogar Schnee ging es auch wieder mit Tätigkeiten im Gartengelände weiter. Geplant sind u.a. die Anlage eine Kräuterbeets und weitere Flächen mit insektenfreundlichen Stauden. Gerne können Sie mich ansprechen, wenn Sie einheimische Pflanzen (auch Kräuter für ein Kräuterbeet) oder Sträucher abgeben können.Diesen Artikel habe ich Ende Januar geschrieben. Wenn Sie ihn lesen, ist bereits Frühling und im Kirchgarten sollte schon einiges blühen.
Als erste Blume in 2024 ist Anfang Januar übrigens eine sehr frühe Acker-Ringelblume (Calendula arvensis)

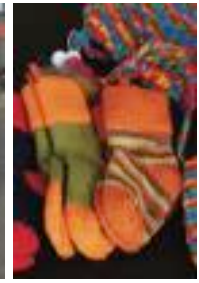
aufgeblüht, verwandt mit der weit verbreiteten und orange blühenden Ringelblume Calendula officinalis. In Deutschland steht sie auf der roten Liste und ist in freier Natur nur noch sehr selten anzutreffen.

Der Same war wohl in der Samenmischung der auf einheimische Pflanzen spezialisierten Firma Rieger-Hofmann. Bedingt durch Wetter, Regenmenge, Bodenbeschaffenheit sowie Aufbereitung des Bodens birgt die Anlage von Blühflächen aus Saatgut viele Risiken und gelingt nicht immer. Saaten mit Pflanzen aus aller Welt blühen schnell, sind aber nicht nachhaltig, und nach ein bis zwei Jahren ist es mit der Blühpracht vorbei. Wir haben bewusst auf ein an unser Klima angepasstes einheimisches Saatgut gesetzt und hoffen natürlich, dass uns so noch einiges blühen wird.Wer an ehrenamtlichen Gartenarbeiten auf dem Gelände ohne Zeitdruck Interesse hat, kann mich gerne anrufen unter der Telefonnummer 0151-56029515. Bei nicht zu schlechtem Wetter bin ich jeden Donnerstag ab 9 Uhr bis Mittag auf dem Kirchgarten und freue mich auch auf das leckere Mittagessen, welches dort ab 12 Uhr ausgeteilt wird. Es können auch monatliche Treffen an einem Samstag oder unter der Woche abends vereinbart werden.

Martin Hattenhorst

Mühlenweihnacht in Bracht

Die Mühlenweihnacht fing am Samstag mit Regen an, besserte sich aber am Sonntag und es kamen viele Besucher. Unsere große Lotterie machte wieder viel Freude, da viele Gewinne abgegeben werden konnten. Am Sonntag waren schon früh fast alle gestrickten Strümpfe verkauft und auch Mützen und Handschuhe gingen für kleines Geld weg.



Aus den Erlösen der Mühlenweihnacht gehen die Spenden in diesem Jahr an den Heimatverein „Brachter Mühle“, an die Tafeln in Brüggen und in Kaldenkirchen. Für die Tafel wurden haltbare Lebensmittel zum Verteilen gekauft. Wir danken allen Gästen, die mitgeholfen haben Gutes zu tun. Bis zum nächsten Jahr, wenn es am 2. Advent wieder die Mühlenweihnacht 2024 gibt. Vorher sehen wir uns in der Cafeteria des ökumenischen Pfarrfestes am 7./8. September 2024. Der Handarbeitskreis trifft sich alle 14 Tage, außer in den Sommerferien, ab Januar mittags um 15 Uhr im ökum. Pfarrheim Bracht. Wir starten am 24. Januar und dann alle 14 Tage. Vielleicht haben Sie Lust mitzumachen. Wir wünschen Ihnen ein friedvolles gutes Jahr 2024.

i.A. Heide Baldus

Weihnachtsessen und Weihnachtsmarkt in Zusammenarbeit mit der Stadt Nettetal

Am 14. Dezember 2023 organisierten wir gemeinsam mit der Stadt Nettetal in unserem Gemeindehaus in Breyell eine Weihnachtsfeier für Menschen, denen es finanziell nicht so gut geht. Nach wochenlangem Regen hatten wir das große Glück, den Nachmittag auch im Gemeindegarten genießen zu können. Hier hatten unsere Sekretärinnen und unser Hausmeister dafür gesorgt, dass alles festlich geschmückt war. Es gab Weihnachtsmarktbuden mit gebrannten Mandeln und Punsch sowie Waffeln und eine Losbude. In der Kirche wurde vorgelesen und unsere Organistin Frau Scholz spielte und sang Weihnachtslieder. Im Flur des Gemeindehauses gab es für die Kleinsten eine Bastelaktion vom Team unseres Kindergartens Zwergenland und draußen am Lagerfeuer wurde Stockbrot gebacken. Ein gutes Essen rundete das Ganze ab und als die Besucher um 21:00 Uhr nach Hause gingen, konnten wir in viele glückliche Gesichter schauen.Ganz herzlichen Dank an alle, die dies möglich gemacht haben.

Angela Müllers

Bastelkreis für den Basar

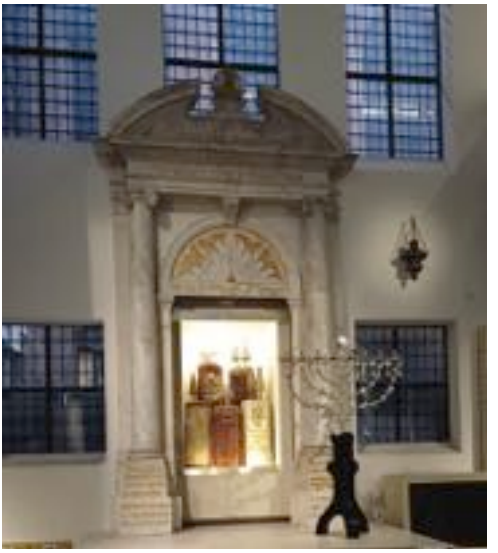
Seit vielen Jahren schon treffen sich fleißige Gemeindemitglieder zum Basteln, Stricken und Werkeln für einen guten Zweck in unserer Gemeinde. In gemütlicher Runde, bei Wasser, Kaffee und Leckereien, arbeitete es sich besonders gut. Viele Arbeiten fertigten die fleißigen Bastler*innen aber auch zu Hause. Die schönen Ergebnisse unserer Arbeiten stellten wir im Dezember, am Lichterfest, im Gemeindehaus zum Verkauf aus. Aber nicht nur der Basar erfreute die Besucher, auch das

reichhaltige Kuchenbuffet und Kaffee luden zum Verweilen ein. Einen herzlichen Dank an alle, die so fleißig mitarbeiteten, Kuchen spendeten und so dazu beigetragen haben, dass wir als Bastelkreis 2000 Euro an die Nettetaler Tafel spenden konnten. Uns macht es jedes Jahr aufs Neue sehr viel Spaß gemeinsam kreativ zu sein und freuen uns über jeden, der sich zu uns gesellen möchte.

Waltraut Wiegers

Chorkonzertfahrt nach Amsterdam - und ein kleines Weihnachtswunder

Auf Anregung unseres Chorleiters Uli Windbergs fuhr der „NetteKlang“ Breyell am dritten Adventwochenende nach Amsterdam, zum weihnachtlichen Konzert des St. Johns Choire, Cambridge.
Nach Anreise mit dem Zug besuchte die 15-köpfige Gruppe zuerst das jüdische Museum in Amsterdam. Unsere Mitsängerin Sarah Vucovic (Lehrerin für Niederländisch und ev. Religion), gab uns einen sachkundigen und sehr lebendigen Überblick über die Geschichte der Amsterdamer Juden. Mit einsetzender Dunkelheit war eine Grachten-Tour gebucht. Touristisch, aber doch ein eindrucksvolles Erlebnis war es, das weihnachtliche geschmückte Amsterdam vom Wasser aus zu betrachten.



Unser junger, englischsprachiger Stadtführer entpuppte sich als Musikstudent, Pianist aus dem Iran, der seit einem Jahr in Amsterdam lebte. Eine Konzertkarte war durch Reiseverhinderung einer

Mitsängerin übrig, und es reichten Blicke in die Gruppe aus, um dem Musikstudenten Parsa diese Konzertkarte anzubieten. In ganz Amsterdam hätten wir keinen interessierteren und begeisterteren Abnehmer dieser Karte gefunden.
Am nächsten Morgen fuhren wir nach einem sehr persönlich zubereiteten Frühstück zum Konzertgebäude, und holten auf dem Weg unseren nachgereisten Chorleiter Uli Windbergs ab. In dem eindrucksvollen Konzertgebäude blieb bis fünf Minuten vor der Aufführung ein Platz leer: der von Parsa. Auf die letzte Minute stürmte dieser in den Konzertsaal, und nahm freudestrahlend Platz. Er berichtete, abends mit seinen Eltern telefoniert zu haben, die kaum glauben wollten, dass ein deutscher Chor ihm diese Konzertkarte geschenkt habe. Eine Stunde lang lauschten wir einem sensationellen weihnachtlichen Chor- und Orgelkonzert, welches live im niederländischen Fernsehen übertragen wurde. Noch völlig erfüllt von den wundervollen Klängen nahmen wir Abschied, und spazierten durch das sonnige, aber winterlich kalte Amsterdam zum Bahnhof. Am Abend erreichte uns die Mail von Parsa mit überschwänglichem Dank, und dem Bedauern, kein gemeinsames Foto mit dem „NetteKlang“ gemacht zu haben.

Dr. Bärbel Scheuplein-Ohlert

Konzert der Schautermann-Tillies-Jazzband

Zum siebten Mal nach 2010 kam die Schautermann-Tillies-Jazzband am 3. Advent 2023 zu einem Jazzkonzert in unsere Kirche. Der Name der Viersener Band wurde von einer Komposition von Duke Ellington „Shout ‘em Aunt Tillie“ abgeleitet. Von ihren zahlreichen Fans werden die Musiker kurz „Schautermänner“ genannt. Im Schatten der Dülkener Narrenmühle formierte sich die Gruppe 1966 um Bandleader Winfried Faust (Klarinette, Saxophon). Die Band ist seitdem in zahlreichen Jazzlokalen Deutschlands, der Niederlande und der Schweiz zu Hause. Mit Erfolg nahm sie an verschiedenen internationalen Jazzfestivals teil, darunter mehrfach bei den Oldtimer-Festivals im Krefelder Seidenweberhaus sowie in der Mönchengladbacher Kaiser-Friedrich-Halle. Etliche Fernseh- und Rundfunkauftritte machten die Schautermann-Tillies-Jazzband überregional bekannt und populär. Dabei sind sie ihrer Gründungsstadt Viersen immer treu geblieben und haben den jährlichen Weihnachtsjazz zur Tradition in verschiedenen Kirchen der Region.

Gespielt wurden Weihnachtslieder im Dixieland-, Blues- und Swingstil, die von Jürgen Aschoff jeweils angekündigt und kommentiert wurden. Die Band spielte in der Besetzung Klarinette, Posaune, Banjo, Gitarre und Bass.

Zum Schluss sangen alle gemeinsam „O du fröhliche“. Die rund 125 Besucher/innen waren begeistert und forderten eine Zugabe, nach welcher Winfried Faust verkündete, dass der Erlös aus dem Konzert in Höhe von 753 Euro, der eigentlich für die Musiker bestimmt war, der Nettetaler Tafel gespendet wird.

Manfred Wintzen

NEUES VOM MÄNNERKREIS

Breyell

Bekanntlich drehen sich alle Räder im Kreis. Dazu zählten auch die Räder der Wasser- und Windmühlen, die sich am 15.11.2023 im Breyeller Männerkreis drehten. Dort wurde Mühlengeschichte unserer Region präsentiert: Es gab Tretmühlen, die heute noch im Lebensalltag nicht nur sprichwörtlichen präsent sind.

Vor allem drehten sich die zahlreichen Räder der über 30 Wassermühlen an der Schwalm, wo mit Hilfe der Wasserkraft aus Lein- u. Rübsamen Öl geschlagen („jeschloan“) wurde. Natürlich klapperten hier auch Kornmühlen u. sogar Wassermühlen mit zwei Rädern für den Antrieb von Ölpresse und Mahlwerk. Dazu gehörte seit dem Mittelalter die Brüggener Burgmühle. Anderswo gab es zudem Senfmühlen, Sägemühlen; und es standen die Schleifkotten im Bergischen Land. Aus dieser vergangenen Mühlenzeit klingt noch ein Lied nach: Es klappert die Mühle am rauschenden Bach: klipp, klapp! Neben der Wasserkraft wurde bald vermehrt auch die Windkraft genutzt. Allein am Niederrhein standen 56 Windmühlen: Windbockmühlen, in der Mehrzahl jedoch so genannte „Holländermühlen“, zu denen auch die 1855 erbaute Brachter Mühle zählt. 70 Jahre Jahre lang nutzte sie die Windkraft, um Korn zu mahlen. Als 1925 der Sturm einen Flügel abbrach und ihr Kopf flügellos wurde, erhielt das Mahlwerk einen Elektroantrieb. Fast ein Jahrhundert danach schenkte der Brachter Mühlenverein 2023 ihr neue Flügel; das Mahlwerk wird aber weiterhin mit einem Elektromotor angetrieben, wenn bei Mühlenfesten den Gästen das ratternde Lebenswerk einer vergangenen Zeit in Erinnerung gebracht wird. Den Strom für den Motor, für Elektromobilität usw. liefern heutzutage u. a. flächendeckende Windradparkanlagen, die Klimaneutralität beflügeln sollen. Leider hat eine solche technische Monokulturverordnung auch Nebenwirkungen auf dem Beipackzettel: Verschandelung der Kulturlandschaft, (Zer)störung von Tierwelt-Lebensräumen... Zudem geht immer mehr Ackerfläche für unser tägliches Brot verloren. Goethes *Faust*, der in Schulen als Pflichtlektüre gestrichen wurde, enthält Worte eines Schülers: „Mir wird von allem so dumm, als ging mir ein Mühlrad im Kopf herum.“

Otto Lehmann

Kaldenkirchen

Am 06.12.23 begrüßte uns Norbert Tlotzek als neuer so genannter Sprecher des Organisationskomitees des Männerkreises im Rahmen einer Adventsfeier und überreichte den ausgeschiedenen Mitarbeitern des Organisationskomitees (Klaus Reinecke, Erich Both und Horst Kleine) ein Präsent. Im Laufe des Abends wurde geklönt über Kirche, Politik und alles mögliche. Dazu gab es Stollen wie jedes Jahr, von Frau Zeller schön angerichtet. Das neue Jahr begann der Männerkreis am 3.1.24. Norbert Tlotzek gab nach der Begrüßung die nächsten ausstehenden Termine des Männerkreises bekannt.

Februar: Besuch des Feuerwehrmuseums
März: Vortrag des Hans Willi Heinen
April: Besuch „Haus der Begegnung“
Bestattungen Robert Hellmann
Mai: Spargelessen

Danach hielt Dieter Pflaum den im Oktober 2023 ausgefallenen Diavortrag über eine Treckingtour in Grönland, die er 2005 in einer Gruppe von 9 Gleichgesinnten durchführte. Er zeigte beeindruckende Bilder von einer noch fast unberührten Natur, in der man sich nur unter schwierigen Bedingungen bewegen kann, Körperhygiene z.Bsp. ist sehr eingeschränkt. Beeindruckend und für die ältere Generation nicht mehr geeignet.
Wir bedanken uns sehr für diesen Vortrag!

08.02.2024
Besuch des Feuerwehrmuseums in Breyell
Der ehemalige Wehrleiter und jetzige Ehrenwehrleiter Reinhold Heußen begrüßte elf Männer des Männerkreises Kaldenkirchen. Das Feuerwehrmuseum wurde nach einer Idee Reinhold Heußens aus einer Toilettenanlage einer ehemaligen Schule errichtet. Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Nettetal haben aus einem heruntergekommenen Haus dieses sehenswerte Museum gebaut, es wurde 2001 eröffnet. Im Innern des Gebäudes lagern sehr viele Exponate aus dem Bereich der Feuerwehren, die uns Reinhold erklärte. In einem Regal 180 Feuerwehrhelme aus 20 Nationen, Feuerwehruniformen aus verschiedenen Ländern, Spielzeug (Feuerwehrautos u.a.), alte Feuerwehr-Einsatzfahrzeuge (Spritzen), teilweise noch von Pferden gezogen - das älteste Fahrzeug aus den Jahren 1892/1901. Weiter zu sehen Atemschutzgeräte, Gruppenbilder, Musikinstrumente von Feuerwehrkapellen und der Originaltext des Joe Alex mit der Hymne „Hoch Kaldenkirchen“. Nicht zu vergessen die Trinkkrüge, mit denen die Feuerwehrleute ihren „Brand“ nach den Brand löschten. Zu allen Exponaten hatte Reinhold eine Geschichte zu erzählen, er hat sich mit diesem Museum wohl einen Lebenstraum erfüllt.
Vielen Dank Reinhold für diese lehrreiche und wunderschöne Führung!

Horst Kleine

EINLADUNG ZUM FRIEDENSGEBET

Unsere Welt ist voller Unruhe.
Kriege und Gewalt, Umweltkatastrophen ängstigen die Menschen. Deshalb ist es uns wichtig, für den Frieden in der Welt zu beten. Damit wir nicht vergessen, dass nicht Unrecht, Gewalt und Hass unser Leben bestimmen, sondern Gottes Verheißungen von Freiheit,Vergebung, Gerechtigkeit und Frieden.

WECHSEL IM HANDARBEITSKREIS

Nach 31 Jahren habe ich die Leitung am 01.01.2024 an Beate Wennel übergeben. Es waren schöne Jahre, sie haben mir viel Spaß gemacht. Unsere 14-tägigen Treffen, Dohlen- und Pfarrfeste, Mirijam-Gottesdienste usw. haben den Termin-kalender gefüllt. Immer waren alle Frauen dabei, stickten, häkelten und halfen. Besonders schön waren die Ausflüge. Ich denke da nur an den 1. Wochenendausflug nach Reichshof mit 2- stöckigen Holzbetten und Zahnpasta auf den Türklinken. Es folgten noch viele andere Ziele wie z. B. Havixbeck, Schmidt in der Eifel, Möhnesee, Tagestouren mit dem Schiff nach Maastricht oder zum Millowitsch-Theater nach Köln, nach Xanten, Kevelaer, mit der Klimb durch Brüggen und Umgebung, Besichtigung des Maggi-Kochstudios in Dortmund und der Dr. Oetker-Werke in Bielefeld. Aus allem wuchs eine gute Gemeinschaft und Freundschaft.
Ich freue mich, dass Beate die Leitung jetzt übernimmt. Sie ist viele Jahre dabei und hat schon öfters Vertretung gemacht. Ich hoffe, ihr macht es auch so viele Freunde wie mir.

Heide Baldus

PERSONALWECHSEL IM ZWERGENLAND

Am 01.02.2024 durften wir Frau Pflug zum 15-jährigen Dienstjubiläum gratulieren und ihr für die geleistete Arbeit herzlich danken.
Gleichzeitig begrüßen wir Frau Behle und Frau Bienmüller herzlich in unserem Team und freuen uns auf eine gute Zusammen-arbeit.

Anke Zetzen

JAHRESVERSAMMLUNG DES KIRCHENCHORES IN KALDENKIRCHEN

Traditionell fand die Jahresversammlung des Kaldenkirchener Kirchenchors am ersten Dienstag nach den Weihnachtsferien statt. Die 15 aktiven Mitglieder blickten zunächst auf ein recht aktives Jahr 2023 zurück. Man traf sich 64 Mal, davon zu 40 Proben und 16 Mal zum Chorgesang im Gottesdienst, darunter bei der Einführung von Pfarrer Dr. Manuel Goldmann und der Ausführung von Pfarrer Andreas Grefen. Daneben wurde bei den Trauerfeiern für Pfarrer Horst Zander und Stephan Wiegers, im Altenheim Kaldenkirchen und zum 90. Geburtstag des langjährigen Mitglieds Dorothea Langer gesungen. Im Sommer gab es eine Geistliche Abendmusik mit kleinem Chor und im Dezember die „Musik im Advent“, an der auch der Kinderchor mitwirkte.
Bereits zum 20. Mal war Siegfried Schümers der fleißigste Teilnehmer an den Treffen des Kirchenchors vor Waltraut Wiegers und Manfred Wintzen. Die Gesamtbeteiligung lag bei 71%. Vorsitzender Manfred Wintzen hatte Vorschläge für die Termingestaltung 2024 gemacht, die nun beraten wurden. So wird auch wieder im Altenheim gesungen, es gibt einen geselligen Chorabend im Gemeindehaus und einen Ausflug zum Gasometer nach Oberhausen zur Ausstellung „Ozeane“. Geplant sind auch wieder eine sommerliche Abendmusik und die Musik im Advent.
Dank galt Ingrid Koziol, die nun schon 24 Jahre den Chor leitet, ihrem Mann Hubert für seine Tätigkeit als Notenwart und Kassierer Erhard Scholz, der seinen Bericht über den Kassenstand gab. Bei einigen Spenden und dem jährlichen Zuschuss der Kirchengemeinde ergab sich bei Ausgaben für runde Geburtstage und Verabschiedungen von Chormitgliedern fast der gleiche Bestand wie am Beginn des vergangenen Jahres.

Manfred Wintzen

KONFIRMATION 2024

Kaldenkirchener Konfi-Kurs on tour: Bericht von der Freizeit im Januar

Der Konfi-Ausflug war für alle Konfis etwas ganz Besonders, Aufregendes und Interessantes. Wir haben in den knapp drei Tagen vom 26.01. - 28.01.2024 in der Jugendherberge Wilhelm-Kliewer-Haus in Mönchengladbach Hardt viele tolle Sachen erlebt. Z.B. hatten wir unser erstes Abendmahl am Samstag, das war für sehr viele Konfis von uns ein großes Highlight. Oder wir waren im Wald spazieren, und haben eine kleine Spielpause auf einem Spielplatz gemacht. Dort hatten wir alle sehr viel Spaß, sogar die Erwachsenen selbst sind auf dem Klettergerüst klettern gegangen. Wir haten auch sehr großes Glück mit dem Wetter gehabt. Unser Unterricht war auch sehr interessant und spielerisch gestaltet, so dass wir alle Spaß hatten. Z.B. haben wir Paperclips gemacht und entworfen. Da mussten wir zu einer Geschichte aus der Bibel den entsprechenden Clip entwerfen. Man erzählt die Geschichte mit z.B. selbst gemalten Figuren oder Tieren nach und nimmt dieses mit der Handy-Kamera auf. Natürlich hatten wir auch unsere Freizeit, da konnten wir dann in unsere Zimmer gehen oder nach draußen. Außerdem konnten die Leute, die wollten, abends noch zu einer Gruselgeschichte gehen. Um 23.00 Uhr war dann Nachtruhe. Dieser Ausflug war für alles Konfis auch aus diesem Grund etwas Besonderes, da wir mehr zu einer Gemeinschaft geworden sind und uns besser kennengelernt haben.
Und ich (Anna Radloff) wollte mich noch mal bei Elli Jongmanns, Angelika und Herrn Goldmann bedanken, für diesen tollen Ausflug.

Anna Radloff

Unsere Konfis

Am 5. Mai werden in Kaldenkirchen diese Jugendlichen konfirmiert:

Ilona Bichert
Isabel Bichert
Lisa Bichert
Tim Bootz
Carolina Brauer
Rebekka Bruch
Arthur Erhardt
Patrick Hölzel
Giulien Hoffmann
Mathilda Holthausen
Elias Kraus
Erik Kraus
Justus Nielebock
Anna Radloff
Julia Schmidt
Tarja Tücking
Felina v. Werkhoven
Joe Zimmermann

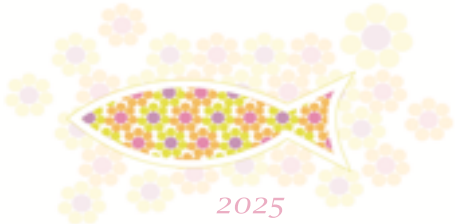
Unsere Konfis

Am 26. Mai werden in Breyell diese Jugendlichen konfirmiert:

Maximilian Awramenko
Amelie Sophie Brauer
Samantha Rose Brauer
Maximilian Claßen
Leander Friedrichs
Jannik Gerbrandt
Alexander Hamm
Sara Haut
Luca Hölter
Theresa Horbert
Sina-Sophie Ingenpaß
Nina Krummen
Sophie Küsters
Paulina Lamm
Lisa Marseille
Andy Rose
Leon Schrems

Start des neuen Konfi-Kurses

Die Anmeldung zum neuen Konfirmationsjahrgang läuft! Zu dem Kurs, der im Frühjahr 2025 konfirmiert wird, gehören in der Regel Jugendliche, die aktuell im 7. Schuljahr sind (aber je nach persönlicher Situation sind auch Ausnahmen möglich). Und auch, wer erstmal nur „auf Probe“ dabei sein möchte, ist herzlich willkommen!
Die Anmeldung kann per Mail oder Anruf im Gemeindebüro erfolgen (02153-70197). Selbstverständlich sind auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, im Konfi-Kurs willkommen; wir überlegen dann während des Jahres gemeinsam, wann und wie ihre Taufe gefeiert werden soll.
Ein erster Elternabend zur Info für alle findet am 28. Mai 2024, um 19.30 Uhr, in Breyell statt.
Das erste Treffen der ganzen Konfi-Gruppe ist ausnahmsweise für einen Freitagnachmittag geplant, und zwar den 7. Juni, 16:00 – 18:00 Uhr. Die weiteren Treffen werden dann voraussichtlich vierzehn-täglich am Dienstag sein, für eine Teilgruppe in Kaldenkirchen, für die andere in Breyell.
Allen Angemeldeten werden die Einzelheiten rechtzeitig vorher mitgeteilt.
Wir sind gespannt auf die neue Gruppe!



PRESBYTERIUM

NEUIGKEITEN

Im Presbyterium haben wir erste, neue Weichen für unser **Gottesdienst-Feiern an der Nette** gestellt: Der neue Plan für März bis Anfang Juni (siehe Seite …), verfolgt v.a. zwei Ziele: Erstens soll es ein verlässliches, transparentes Gottesdienstangebot in unserer Gemeinde geben. Und zweitens muss es mit den personellen Ressourcen, die aktuell da sind, auf Dauer zu leisten sein. Das Ergebnis sieht nun erstmal so aus: Jeden Sonntag feiern wir in unserer Gemeinde in der Regel einen Gottesdienst am Vormittag (zu einer gleichbleibenden Uhrzeit, nämlich: 10:00 Uhr!). In den Fällen, wo diese Gottesdienste einer ganz besonderen Zielgruppe gelten (v.a. bei Konfirmationen), laden wir jeweils am Abend noch zu einem weiteren Gottesdienst im je anderen Gemeindeteil ein, der dann eher meditativ gestaltet ist.
Für Tauffamilien, die unsere Gottesdienstzeiten und -orte nicht gut mit ihren sonstigen Planungen vereinbaren

können, werden außerdem Tauffeiern separat (z.B. Samstag) ermöglicht. Abendmahl wird in unserer Gemeinde mindestens einmal im Monat in einem Sonntagsgottesdienst gefeiert. Darüber hinaus stehen auch die Andachten im Altenheim Kaldenkirchen, wo es ebenfalls Abendmahl gibt, Gemeindegliedern, die nicht im Heim selber wohnen, zum Mitfeiern offen. Die Erfahrungen werden zeigen, wie wir mit all dem fahren, und wo wir noch „nachsteuern“ müssen.

Eine weitere Frage, die uns im Leitungsteam viel beschäftigt, ist: **Wie geht es weiter mit der halben Pfarrstelle?** Seit letztem Oktober ist nun ja die volle Pfarrstelle wieder besetzt. Aber eine weitere halbe Stelle, die unserer Gemeinde zusteht, ist noch offen. Aktuell ist angedacht, für diese Aufgabe, wenn möglich, eine Gemeindepädagogin oder einen Diakon zu gewinnen; am liebsten schon ordiniert (oder mit Bereitschaft, sich ordinieren zu lassen): So könnten sie auch Gottesdienste und Seelsorge mit übernehmen. Ein „multiprofessionelles“ Leitungsteam an der Nette – damit machen auch andere Gemeinden in der Region gute Erfahrungen. Alternativ wäre natürlich auch möglich, die Stelle einfach wieder mit einer Pfarrperson zu besetzen, falls sich eine findet. Aktuell suchen wir in alle Richtungen; bei Redaktionsschluss ließ sich noch nichts Konkretes sagen, aber wir bleiben dran!
Einstweilen sind wir dankbar für vorläufige **Unterstützung in wichtigen Gemeinde-bereichen**, damit die Arbeit für „den Neuen“ zu schaffen ist: So hat Diakon Gerd Witte bis zum Sommer den Kontakt zur Grundschule in Kaldenkirchen (inklusive der Schulgottesdienste) übernommen; und Pfarrer i.R. Peter Muthmann in Lobberich ist bereit, ebenfalls zunächst bis zum Sommer die monatlichen Gottesdienste in den Altenheimen Kaldenkirchen und Breyell zu leiten. Herr Witte und Herr Muthmann werden außerdem hier und da bei uns Sonntagsgottesdienste übernehmen und gelegentlich auch eine Beerdigung.
Darüber hinaus funktioniert die kollegiale „Nachbarschaftshilfe“ mit der Ev. Gemeinde Lobberich und ihrer Pfarrerin Elke Lange schon erfreulich, und wir hoffen, das miteinander auszubauen – zum Beispiel bei dem gemeinsamen Tauffest am See diesen Sommer, das wir für den **23. Juni** planen! Nähere Infos erscheinen auch hierzu noch, aber den Termin merken Sie sich gern schon mal vor.
Trotz all dieser Unterstützung: die freie halbe Stelle muss besetzt werden, und wir hoffen, dass das in diesem Sommer gelingt. Vielleicht kann im nächsten Gemeindebrief ja schon ein Erfolg vermeldet werden…!

M. Goldmann

Wir nehmen uns Zeit …

- für das richtige Maß
- für andere Ernährung
- für Energie-Bewusstsein
- für neue Mobilität
- für Finanzen und Politik
- für lokales Handeln
- für nachhaltige Veränderungen

Am 1. März 2024 feiert unsere Kirchengemeinde An der Nette den Weltgebetstag der Frauen, ein globales Ereignis, das Frauen aus der ganzen Welt in Gebet und Handeln vereint. Das diesjährige Thema, inspiriert und gestaltet von Frauen aus Palästina, lautet "Ich bitte euch, ertragt einander in Liebe". Der Weltgebetstag, der jährlich von Frauen eines anderen Landes vorbereitet wird, konzentriert sich 2024 auf Palästina und bringt damit die Herausforderungen und Hoffnungen der palästinensischen Frauen in den Fokus. In unserer Gemeinde wird der Weltgebetstag an verschiedenen Orten gefeiert. Die Veranstaltungen bieten neben Gebeten auch Gelegenheiten für Austausch und Reflexion über die Situation in Palästina und die Rolle der Frauen dort. Durch diese globalen Perspektiven schaffen wir ein tieferes Verständnis für die Lebensumstände anderer und stärken das Bewusstsein für internationale Anliegen. Die Sammlungen und Spenden des Tages unterstützen Projekte, die sich für Gerechtigkeit und die Stärkung von Frauen und Mädchen weltweit einsetzen. Wir laden alle Mitglieder unserer Gemeinde ein, an diesem Tag teilzunehmen. Gemeinsam können wir ein Zeichen der Hoffnung setzen und zeigen, dass wir Teil einer weltweiten

Gemeinschaft sind, die sich für Liebe, Gerechtigkeit und Frieden einsetzt. Weitere Informationen zu den Veranstaltungsorten und -zeiten in unserer Gemeinde finden Sie auf unserer Website. Wir freuen uns darauf, Sie beim Weltgebetstag der Frauen 2024 begrüßen zu dürfen.

E. Jongmann

Zusammen malen wir unsere Welt!

Malaktion für Kinder mit Fluchthintergrund und ihren Freund*innen.

Ev. Gemeindehaus Breyell
Samstag, 09. März 2024
14.00-16.00 Uhr.

STERNWALLFAHRT

3. Sternwallfahrt am 16. März 2024

Auch in diesem Jahr wird die GdG Nettetal eine Sternwallfahrt aus allen Pfarr-gemeinden zum Kreuzgarten in Schaag unter dem Titel „Selig, die Frieden stiften (Mt 5,9)“ anbieten. In einem ökumenischen Gottesdienst unter Mitwirkung des evangelischen Pfarrers Manuel Goldmann um 15.00 Uhr wollen wir gemeinsam für den Frieden in der Welt beten.

Herzliche Einladung hierzu!
Pfr. Günter Puts, Leiter der GdG Nettetal

BIBEL ENTDECKEN

Neue Erfahrungen mit einem alten Buch...

Ein Welt-Bestseller, und doch kaum bekannt: ein seltsames Buch, unsere Bibel!
Vielen gilt sie als verstaubt, unverständlich, irrelevant. Doch ihre Spuren sind nicht wegzudenken aus unserer Welt; und die Art, wie sie Fragen stellt, Wege zeigt und Worte findet, fasziniert und provoziert auch heutige Menschen immer neu.
Manche wüssten einfach schon lange gern: Was steht eigentlich wirklich darin? Und wie lassen sich manche schwierigen Stellen verstehen? - Andere stoßen sich an dem, was die Bibel (angeblich) sagt, und würden ihren Protest gern einmal los. - Und wieder andere finden in ihr (trotz aller „alten Geschichten“) Trost und Herzensnahrung für ihren Weg.
Was auch immer die Motive sind – an alle, die mit der Bibel noch nicht fertig sind, richtet sich unsere Einladung zu dem neuen Gesprächskreis „Bibel Entdecken“.

Er findet von März an monatlich am 1. Mittwoch von 19:30 – 21:00 Uhr im Breyeller Gemeindehaus (Lötscher Weg 1) statt.

Die nächsten Termine sind:
6. März
3. April
8. Mai (verschoben wegen 1. Mai).

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Fragen aller Art dagegen willkommen! Je unterschiedlicher unsere Hintergründe sind, desto mehr gibt es gemeinsam zu entdecken. Probieren wir's aus!
Ob wir uns durch ein biblisches Buch arbeiten, oder ein Thema wählen und dazu hier und da etwas lesen, entscheiden wir miteinander. Für den Einstieg schlage ich eine denkwürdige Szene aus der Leidensgeschichte Jesu vor: Lukas 22,54-62.
Ach ja: Wenn alle eine eigene Bibelausgabe (gedruckt oder digital) mitbringen würden, wäre es prima.
Also: vielleicht bis zum 6. März!

Pfr. M. Goldmann

HOPE – HOFFNUNG BEWEGT

Zu sehen sind 12 Fotografien, die von jungen geflüchteten Frauen aus dem Flüchtlingslager Diavata/Griechenland angefertigt wurden. Die Frauen konnten in unmittelbarer Nähe des Lagers im CASA BASE, einem „safe space", an einem Fotokurs teilnehmen.
Die Fotografien erzählen von dem Leben im Flüchtlingslager, Fluchterfahrung, aber auch von Träumen und ihrer Hoffnung.

Öffnungszeiten 19.-24.03.2024:

Dienstag 19.03. 18.00h
Eröffnung der Ausstellung mit Musik, Erfahrungsberichten über Flucht, Ankommen und Angekommen sein.
Mittwoch 20.03. 10.00 – 13.00 Uhr

Donnerstag 21.03. 9.00 – 13.00 Uhr
im Rahmen von „Alle an einem Tisch" mit Möglichkeit zum Frühstück oder Mittagessen. Bitte mit Anmeldung! Tel.:01778786560

Freitag 22.03. 16.00 – 18.00 Uhr

Samstag 23. 03. ab 18.00 Uhr
19.30h „Auf dem Weg sein"
Ein Abend voller Überraschungen

Sonntag 24.03. 10.00 Uhr
Hoffnung bewegt-Wir feiern Gottesdienst

OSTERFERIENPROGRAMM

Vom 25.03.- 28.03.2024, von 9.00-13.00 Uhr

Anmeldung an:

ev.spielecafe@gmx.de

Wir freuen uns auf euch

Angelika Witte und

Elli Jongmanns

Evangelisches Jugendzentrum Spielecafe

Friedrichstraße 48

Kaldenkirchen

Unkostenbeitrag: 10,00 € darin enthalten sind alle Bastelmaterialien, Essen und Trinken

SPIELECAFE

Anmeldung bitte per Mail an:

ev.spielecafe@gmx.de

EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
AN DER NETTE

Osternacht

22:00 Uhr

Kaldenkirchen

Beginn mit Ökumen.Osterfeuer vor dem Brigittenheim
anschließend Gottesdienst und Messe in beiden Kirchen.

KLÄNGERNACHMITTAG

In gemütlicher Runde bei Kaffee und Waffeln mit heißen Kirschen nach Lust & Laune „klängern“ im ökumenischen Pfarrheim in Bracht.
25.04.2024
Ab 14.30 Uhr
Wir freuen uns auf Sie!

FRÜHSTÜCKSTREFF IN KALDENKIRCHEN

Der „Frühstückstreff“ ist ein beliebtes Angebot in unserer Gemeinde für alle, die morgens Zeit haben und nicht oder nicht mehr beruflich gebunden sind! In Gemeinschaft frühstücken ist sich doch viel schöner!

Wir möchten Sie herzlich zu unserem nächsten Frühstückstreff einladen:
24.04.2024
09:30 Uhr
Gemeindehaus Kaldenkirchen
Kehrstraße 59 bis 61

Beginnen wollen wir unser Tischgemeinschaft mit einem Lied und einem Andachtsimpuls. Danach gibt es ein leckeres Frühstück und viel Zeit zum gemeinsamen Gespräch. Zur Deckung der Kosten erbitten wir von Ihnen eine Spenden in unsere „Kaffeekanne“.
Zur besseren Planung der Einkäufe bitten wir Sie um einen Anmeldung im Gemeindebüro Telefon: 0215370197
Vielen Dank!

Tritt ein!

OFFENE KIRCHE KALDENKIRCHEN

Donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr

HOHLWEGER & HOLLSTEIN

SINGER-SONGWRITER

Sonntag,
21.04.2024
18.00 Uhr
ev. Kirche Breyell
Entritt frei

um eine Spende wird gebeten

Peter Hohlweger und Stephan Hollstein: zwei Musiker, die 2022 zueinander fanden, und eine neue gemeinsame Kreativität in eigenen Popsongs und Coverversionen entwickelten.

KIRCHE MAL ANDERS: GOTTESDIENST AN KARNEVAL

Was war das anders, beim Betreten der evangelischen Kirche in Breyell am Tulpensonntag! Venezianische Masken und Luftballons schmückten die Kirche und der überwiegende Teil der Gottesdienstbesucher kam kostümiert. Mit bester Laune wurde im Kircheingang ein munteres Schwätzchen gehalten.
Der Gottesdienst mit „Helau und Halleluja “ war ernst und heiter, ein Fest der Freude. Bekannte Kirchenmelodien hatten einen neuen Text, so dass das mitsingen auf Anhieb gelang.

Die Predigt zur Sturmstillung hielt einige Überraschungsmomente bereit: Es tauchte immer wieder die Putzfrau (alias Petra Krause) mit ihrem Wischmob auf und mischte sich ein. Es entwickelte sich ein durchaus witziger Dialog, der den festen Glauben an Gottes Hilfe herausarbeitete. In einer weiteren Passage hielt Matrosin Ruth Scholz eine Bütten-Rede zum Predigttext mit etlichen humoristischen Gesangseinlagen und begleitete danach musikalisch eine Polonaise durch die Kirche. Das Vaterunser wurde in der bekannten Calypso- Version gesungen und nach Fürbitten und Segen spielte Frau Scholz noch ein Medley aus Karnevalsliedern.

Im Anschluss trafen sich die Gottesdienstbesucher auf ein Gläschen im Gemeindesaal, und selten gab es so viele anregende Gespräche, bei denen sich auch bisher Fremde begegneten.
Gottesdienst mal anders: es hat sich gelohnt!

Bärbel Scheuplein-Ohlert

GEMEINDEFEST IN KALDENKIRCHEN

GEMEINSAM SINGEN, BETEN UND FEIERN
DAS WOLLEN WIR AM **2. JUNI 2024** BEI UNSEREM
GEMEINDEFEST TUN.

WIR BEGINNEN UM
10 UHR MIT EINEM GOTTESDIENST
IN DER HOFKIRCHE ZU KALDENKIRCHEN.
DANACH ZIEHEN WIR UM IN RICHTUNG
SPIELECAFÉ AN DER FRIEDRICHSTRASSE 46-48.

FREUEN DÜRFEN SIE SICH AUF VIELE AKTIVITÄTEN FÜR
GROSS UND KLEIN WIE BEISPIELSWEISE DAS
TRADITIONELLE KICKERTURNIER UND EINE VERLOSUNG.
AUCH FÜR DAS LEIBLICHE WOHL WIRD MIT GRILL,
KARTOFFELSALAT UND EINEM TRAUMHAFTEN
KUCHENBUFFET GESORGT SEIN.
KOMMEN SIE UND FEIERN SIE MIT UNS!

SIE SIND HERZLICH EINGELADEN!

GEBURTSTAGSKAFFEE 70+

Wir laden alle älteren Gemeindeglieder ab 70 Jahren herzlich ein, ihren Geburtstag in fröhlicher Runde im unseren Gemeindehäusern, nachzufeiern. Die nächsten Termin für den „Geburtstagskaffee“ sind:
Donnerstag, der 16.05.2024, 15.00 Uhr im Gemeindehaus Kaldenkirchen

05. Juni 2024, um 15 Uhr, im Gemeindehaus Breyell

LIEDERFEST

„...kein bisschen leise“
Zu einem Liederfest zum Mitsingen laden die Kirchenmusiker und Kirchenmusikerinnen des Ev. Kirchenkreises Krefeld-Viersen am 9. Juni 2024 in die Friedenskirche Krefeld ein.

500 Jahre Evangelisches Gesangbuch – das ist schon ein Anlass zum Feiern, Musizieren und Singen! Ab 17:00 Uhr werden Lieder aus den letzten 500 Jahren von Martin Luther bis heute gesungen. Der bekannte Theologe und Kirchenkabarettist Okko Herlyn wird die Veranstaltung moderieren, es unterstützen der KReVIE-Chor der Kirchenmusiker/innen, KReVIE-Brass mit Posaunenchormitgliedern aus dem Kirchenkreis und die “...kein bisschen leise”-Band. Auch die Königin der Friedenskirche wird zu hören sein.
Bereits ab 16:00 Uhr und im Anschluss an den musikalischen Teil gibt es die Möglichkeit für ein geselliges Miteinander bei Kaffee und Getränken. Der Eintritt ist frei. Eine Kollekte für die Kirchenmusik des Kirchenkreises Krefeld-Viersen zur Deckung der Kosten wird erbeten.
Weitere Informationen unter der Internetadresse
www.kein-bisschen-leise.de

Ingrid Koziol

BITTE VORMERKEN!

Tauffest am See!
Sonntag, 23.6.2024, 11 Uhr
Eingeladen sind Kinder, Jugendliche oder auch Erwachsene, die getauft werden oder auch einfach eine Erinnerung an ihre Taufe feiern möchten. Mit anschließendem Picknick für alle, die mögen!

Nie wieder ist jetzt!
Gedenkstättenfahrt für Jugendliche zwischen 16 und 25 Jahre.

Gemeinsam wollen wir uns auf den Weg nach Auschwitz machen, sehen, hören, erleben, aus der Vergangenheit lernen und die Welt von morgen mitgestalten.
Wir werden in Auschwitz und auch in Birkenau sein und immer wieder genügend Zeit finden müssen, um über Gesehenes und Gehörtes zu reden und es zu verarbeiten.
Zum Abschluss der Reise fahren wir nach Krakau. Dort begeben wir uns auf Spurensuchen nach jüdischen Leben und entdecken Schindlers Liste.
Die Fahrt findet vom 22.06. bis 29.06.2024 statt und wird dich 250.-€ kosten.
Hier geht's zur Ausschreibung und zur Anmeldung:

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Wie im Frühling

Der Glaube an Gott wächst wie ein Baum aus einem Samen. Aus dem kleinsten Samenkorn wächst irgendwann ein Stamm mit Ästen und Zweigen, in denen sich die Vögel des Himmels niederlassen. Lies nach im Neuen Testament, Matthäus 13, 31

Falte fantastische Falter!

Bemale eine weiße Papierserviette mit Wasserfarben. Falte und klemme sie mittig in eine Wäscheklammer. Auf die zeichnest du mit einem Stift ein Gesicht. Als Fühler stecke Pfeifenputzer in die Klammer. Und jetzt: losflattern!

Hilf den Insekten!

Pflanze bienenfreundliche und einheimische Pflanzen auf dem Balkon und im Garten, zum Beispiel blühende Kräuter wie Thymian und Oregano. Kaufe Honig nur von Imkern aus deiner Gegend. Fülle ein Schälchen mit Steinen und Wasser als Tränke für Insekten und Vögel.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand): Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

KRITIK … IMMER GERNE!

Leben bedeutet Veränderung. Das gilt auch für unser *Gemeinde-Leben*, und ganz besonders nach der Fusion: Die früher selbstständigen Gemeinden Kaldenkirchen und Bracht-Breyell gehören seit 2023 ja offiziell zusammen. Das Zusammen*wachsen* aber braucht noch Zeit. Wie könnte es auch anders sein.

Manches muss erst ausprobiert werden, damit wir den besten Weg miteinander finden. Dafür braucht es „Fehlerfreundlichkeit“ – also eine Kultur, in der wir einander zugestehen, dass trotz bester Absichten Fehler gemacht werden. Manche Wege müssen erst ausprobiert werden, damit wir wissen, ob sie uns weiterführen. (Das etwas veränderte Format dieser „IMPULSE“ ist ein Beispiel dafür.) Nicht alles kann dabei allen gefallen. Wenn die Zeit zum Entscheiden da ist, werden wir im Presbyterium versuchen, so viele Gemeindestimmen wie möglich einzubeziehen und den Beschluss dann transparent zu machen.

Bis dahin gibt es eine große Bitte:

Wenn jemand RÜCKMELDUNGEN geben, Fragen stellen oder Vorschläge machen möchte, tut es uns gut, wenn Sie OFFEN UND DIREKT diejenigen ansprechen, die verantwortlich sind (im Zweifelsfall gern im Gemeindebüro oder Pfarramt melden). Nur so können wir die Beiträge in unsere Diskussionen einbeziehen; und nur so vermeiden wir, dass unser Klima in der Gemeinde leidet, weil übereinander, statt miteinander geredet wird. Die Älteren unter uns haben es vielleicht in ihrem Konfirmandenunterricht sogar noch auswendig gelernt, wie Martin Luther kurz und bündig das 8. Gebot erklärt… Zum Nachschlagen steht es in unserem Ev. Gesangbuch, Seite 1314.

M. Goldmann

WIR SUCHEN DICH!

Wir sind ein kleines Laienorchester, das auf Musikersuche jeglichen Alters ist und vorrangig (aber nicht ausschließlich) Streicher sucht.

Unter der Leitung von Albertino Monod wird jeden Freitag von 18 bis 20 Uhr in der Mensa des Werner-Jaeger-Gymnasiums in Nettetal-Lobberich geprobt.
Bei uns steht die Spielfreude im Vordergrund und daher sind ausdrücklich alle Interessenten herzlich willkommen!

Melde dich gerne bei uns unter der Mail: a.m.monod@arcor.de

GOTTESDIENSTPLAN MÄRZ 2024

Fr *Weltgebetstag*	1.3.	15:00 15:00 17:00	Leutherheide, St. Peter Paul Bracht, Baptistische Kirche Kaldenkirchen, CONVENT	Fr. Scholz + Team Fr. Baldus + Team Fr. Jongmanns + Team
So	**3.3.**	10:00	Kaldenkirchen	Prädikantin U. Goldmann
Di	5.3.	19:00	Kaldenkirchen: Friedensgebet	Frau Wiegers
So	**10.3.**	10:00	Bracht	Pfr. Goldmann
Di	12.3.	19:00	Kaldenkirchen: Friedensgebet	Frau Wiegers
So	**17.3.**	10:00	Kaldenkirchen: Gottesdienst zur Einführung des neuen Presbyteriums	Pfr. Goldmann + Frauenchor
Di	19.3.	19:00	Kaldenkirchen: Friedensgebet	Frau Wiegers
Mi	20.3	16:00	Breyell (Haus am Lambertiturm): Gottesdienst im Altenheim	Pfr. i.R. Muthmann
Do	21.3.	16:00	Kaldenkirchen (Haus am Grenzwald): Gottesdienst im Altenheim	Pfr. i.R. Muthmann
Sa	23.3.	15:00	Kaldenkirchen („Spielecafè"): Kinderkirche	Kinderkirchen-Team
So *Palmsonntag*	**24.3.**	10:00	Breyell: Gottesdienst mit Finissage zur Ausstellung „Hope" (siehe S. 21)	Diakon Witte
Do *Gründonnerstag*	28. 3.	19:00	Breyell: Tisch-Abendmahl (S)	Pfr. Goldmann + Team
Fr *Karfreitag*	29. 3.	10:00	Kaldenkirchen: Gottesdienst mit AM (W)	Pfr. Goldmann + Kirchenchor
Sa *Karsamstag*	30.3.	22:00	Kaldenkirchen: Ökumenisches Osterfeuer, anschließend: Gottesdienst mit AM (W) zur Osternacht	Ökumen. Team Pfr. Goldmann + Jugendchor
So *Ostersonntag*	**31.3.**	6:00 10:00	Breyell: Frühgottesdienst, anschl. Osterfrühstück Kaldenkirchen: Gottesdienst mit AM (W)	Diakon Witte + „Netteklang" Pfr. Goldmann + Kirchenchor

GOTTESDIENSTPLAN APRIL 2024

Mo *Ostermontag*	1.4.	11:00	„Emmaus-Weg": Oster-Spaziergang im Kreuzgarten (Schaag), mit Picknick	Pfr. Goldmann
So	**7.4.**	10:00	Kaldenkirchen	Pfr. Goldmann + Posaunen
Di	9.4.	19:00	Kaldenkirchen: Friedensgebet	Frau Wiegers
So	**14.4.**	10:00	Breyell: Thomas–Messe (mit AM)	U. Goldmann + Team
Di	16.4.	19:00	Kaldenkirchen: Friedensgebet	Frau Wiegers
Mi	17.4.	16:00	Breyell (Haus am Lambertiturm): Gottesdienst im Altenheim	Pfr. i.R. Muthmann
Do	18.4.	16:00	Kaldenkirchen (Haus am Grenzwald): Gottesdienst im Altenheim	Pfr. i.R. Muthmann
So	**21.4.**	10:00	Kaldenkirchen: Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen (Gruppe Kaldenkirchen)	Konfis, Pfr. Goldmann, Fr. Jongmanns + Jugendchor
Di	23.4.	19:00	Kaldenkirchen: Friedensgebet	Frau Wiegers
Sa	27.4.	15.00	Kaldenkirchen („Spielecafè"): Kinderkirche	Kinderkirchen-Team
So	**28.4.**	10:00	Bracht	U. Goldmann + Flöten

GOTTESDIENSTPLAN Mai 2024

Sa	4.5.	18:00	Kaldenkirchen: Abendmahlfeier zur Konfirmation	Pfr. Goldmann, Fr. Jongmanns
So	**5.5.**	10:30	Kaldenkirchen: Konfirmation (Gruppe Kaldenkirchen)	Pfr. Goldmann, Jongmanns
		18:00	Breyell: Taizé-Gottesdienst,	Pfr. Goldmann
Di		19:00	Friedensgebet Kaldenkirchen	Frau Wiegers
Do *Himmelfahrt*	9.5.	9:00	Breyell: Kirchgarten	Pf. Goldmann + Posaunen
So	**12.5.**	10:00	Kaldenkirchen	Pfr. i.R. Muthmann
Di	14.5.	19:00	Kaldenkirchen: Friedensgebet	Frau Wiegers
Mi	15.5.	16:00	Breyell (Haus am Lambertiturm): Gottesdienst im Altenheim	Pfr. i.R. Muthmann
Do	16.5.	16:00	Kaldenkirchen (Haus am Grenzwald): Gottesdienst im Altenheim	Pfr. i.R. Muthmann
So *Pfingsten*	**19.5.**	10:00	Breyell: Familien-Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl (S.)	Pfr. Goldmann + Kinderchor
Mo *Pfingsten*	20.5.	18:00	Kaldenkirchen: Meditativer Gottesdienst mit Abendmahl (W.)	Pfr. Goldmann
Sa	25.5.	15:00	Kaldenkirchen („Spielecafè"): Kinderkirche	Kinderkirchen-Team
So	**26.5.**	10:00	Breyell: Konfirmation (Gruppe Bracht/Breyell)	Pfrin. Vahrenhorst + Fr. Witte
		18:00	Kaldenkirchen: Taizé-Gottesdienst	Pfr. Goldmann
Di	28.5.	19:00	Kaldenkirchen: Friedensgebet	Frau Wiegers
So	**2.6.**	10:00	Kaldenkirchen: Gottesdienst mit Abendmahl (W.)	Pfr. Goldmann + Kirchenchor

KREISE & TERMINE

FRAUENKREISE

Evangelische Frauen Bracht
jeden 1.Mittwoch im Monat
ökum. Pfarrheim Bracht
06.03.2024, 15.00 Uhr
03.04.2024, 15.00 Uhr
08.05.2024, 15.00 Uhr
Kontakt über Büro (02153 70197)

Offener Frauentreff Breyell
Jeden 2.Dienstag im Monat
Gemeindehaus Breyell oder nach Vereinbarung
12.03.2024, 20.00 Uhr
09.04.2024, 20.00 Uhr
14.05.2024, 20.00 Uhr
Kontakt über Büro (02153 70197)

Frauenkreis Kaldenkirchen
Jeden 2.Donnerstag im Monat im Gemeindehaus Kaldenkirchen

14.03.2024, 15.00 Uhr
11.04.2024, 15.00 Uhr
16.05.2024, 18.00 Uhr (Gem. Essen)
Kontakt: Frau Boese (02157 4379)

MÄNNERKREISE

Breyell
jeden 2.Dienstag im Monat
Gemeindehaus Breyell
12.03.2024, 9.00 Uhr
09.04.2024, 9.00 Uhr
14.05.2024, 9.00 Uhr
Kontakt über Büro (02153 70197)

Kaldenkirchen
Jeden 1.Mittwoch im Monat
Gemeindehaus Kaldenkirchen
06.03.2024, 18.00 Uhr
03.04.2024, 18.00 Uhr
08.05.2024, 18.00 Uhr

MITEINANDER - FÜREINANDER

Alle an einem Tisch
Jeden Donnerstag
Gemeindehaus Breyell
Anmeldung unter 0177/8786560
Frühstück 09.00 - 11.00 Uhr
Mittagessen 12.00 - 13.30 Uhr
Anmeldung unter 0177 8786560

Besuchsdienstkreis
Jeden 2.Freitag im Monat
Gemeindehaus Kaldenkirchen
08.03.2024, 18.00 Uhr
12.04.2024, 18.00 Uhr
10.05.2024, 18.00 Uhr
Kontakt über Büro (02153 70197)

Bibel entdecken
Gemeindehaus Kaldenkirchen
06.03.2024 19.30
03.04.2024 19.30
08.05.2024 19.30
Kontakt: Pfr. Goldmann (02153 971303)

Cafè Netzwerk
Jeden letzten Montag im Monat
Gemeindehaus Kaldenkirchen
25.03.2024, 14.30 Uhr
29.04.2024, 14.30 Uhr
27.05.2024, 14.30 Uhr
Kontakt: Frau Wiegers (02157 4582)

Netzwerk Nachbarschaft
vierteljährlich
Gemeindehaus Kaldenkirchen
29.04.2024, 16.30 Uhr
Kontakt: Frau Wiegers (02157 4582)

Handarbeitskreis Bracht
Alle 14 Tage Mittwochs
ökum. Pfarrheim Bracht
06.03.2024, 15.00 Uhr
20.03.2024, 15.00 Uhr
03.04.2024, 15.00 Uhr
17.04.2024, 15.00 Uhr
15.05.2024, 15.00 Uhr
29.05.2024, 15.00 Uhr

Kleiderstube
Lambertimarkt 10
Breyell
Dienstag, 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag, 10.00 - 12.00 Uhr
Samstag, 10.00 - 12.00 Uhr

MUSIK & TANZ

„NetteKlang“
jeden Montag, Gemeindehaus Breyell
19.15 - 20.45 Uhr

Frauenchor
Jeden Dienstag
09.30 - 20.15 Gemeindehaus
Kaldenkirchen

Kirchenchor
Jeden Dienstag
Gemeindehaus Kaldenkirchen, 20.15
Uhr

Jugendchor
jeden Freitag
1.Gruppe 16.00 - 16.45 Uhr
2.Gruppe 16.45 -18.00 Uhr
Gemeindehaus Kaldenkirchen

Posaunenchor
jeden Dienstag, 18:30 Uhr
Gemeindehaus Kaldenkirchen

Flötenkreis
jeden Freitag
1.Gruppe 14.30-15.15 Uhr
2.Gruppe 15.15-16.00 Uhr
Gemeindehaus Kaldenkirchen

Meditativer Tanz
1. Samstag im Monat, alle 2 Monate
Spielecafè, 02.03.2024, 15.00 Uhr

WICHTIGE ADRESSEN IN UNSERER GEMEINDE

Pfarrer

Pfarrer Dr. Manuel Goldmann
Heinrich-Houben-Straße 7, 41334 Nettetal
Telefon: (02153) 971303
Email: manuel.goldmann@ekir.de

Gemeindebüro Breyell

Gemeindesekretärin: Heike Blanken
Lötscher Weg 1
Telefon:(02153) 70197
Kirche-an-der-Nette@ekir.de
Heike.blanken@ekir.de
geöffnet.: Di, Do, Fr 10-12 Uhr u. n. Vereinbarung

Gemeindehäuser und Kirchen

Kirche und Gemeindehaus Kaldenkirchen
Kehrstaße 59-61 | Tel.: (02157) 3271

Kirche und Gemeindehaus Breyell
Lötscher Weg 1 | Tel.: (02153) 70197

Kirche Bracht
Königstrassse 26

Ökum. Pfarrheim Bracht
Bischof-Dingelstad-Platz 1

Küsterinnen

Kaldenkirchen
Heike Zeller
Telefon: (02157) 875970

Breyell
Petra Krause
Telefon über das Büro: (02153)70197

Kirchenmusikerin

Ingrid Koziol
Telefon:(02166) 390684
Email: ingrid-koziol@web.de

Ruth Filbrandt-Scholz
Telefon:(02157) 3119
Email: erhard_scholz@web.de

Jugendzentrum Spielecafè, Kaldenkirchen

Elisabeth Jongmann, Angelika Witte
Spiele-Cafè, Friedrichstraße 48
Telefon: (02153)3865
Email: ev.spielecafe@gmx.de

KITA Zwergenland

Leitung: Anke Zetzen
Lötsch 45a, Breyell, Tel.:(02153)71598
Email: ev.kita-zwergenland@ekir.de

IMPRESSUM

Herausgeber der Impulse
Evangelische Kirchengemeinde
An der Nette, Lötscher Weg 1
41334 Nettetal

Redaktion
Pfarrer Dr. Manuel Goldmann.
Monika Effkemann, Hubert Koziol,
Kathrin Rütten, Dr. Bärbel Scheuplein-Ohlert,
Manfred Wintzen, Heike Zeller, Ursula Zimmermann
Adresse der Redaktion:
Lötscher Weg 1, 41334 Nettetal,
Telefon: (02153)70197
redaktion@bracht-breyell.de

Druck
Druckerei Heinz-Josef Finken,
Berger Feld 22, 41334 Nettetal

Bildrecht
Soweit Fotos nicht gekennzeichnet sind,
liegen die Nutzungsrechte bei der Redaktion

Erscheinen
Die IMPULSE erscheinen vierteljährlich (Ostern, Sommer, Herbst und Weihnachten). Die Redaktion bedankt sich bei allen Spendern, Sponsoren und Anzeigenkunden für ihre Unterstützung.
Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingereichte Textbeiträge zu kürzen, bzw. Bildmaterial bei ungeeigneter Qualität nicht zu veröffentlichen.

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:
14. Mai 2024

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE AN DER NETTE

Letzte Meldung: Ergebnis unserer Presbyteriumswahl

Laut dem Wahlergebnis vom 18. Februar gehören unserem neuen Presbyterium folgende Personen an:

Wilfried Becker
Michèl Dlugay
Katja Groß
Angela Müllers
Christian Nielebock
Dr. Bärbel Scheuplein-Ohlert
Nicole Wodka
Heike Zeller (als mitarbeitende Presbyterin bestätigt)
Ursula Zimmermann

Wir gratulieren den Gewählten und wünschen Ihnen Gottes Segen für ihren Dienst!
Die feierliche Einführung des neuen Leitungsteams, zusammen mit der Verabschiedung des bisherigen ist für Sonntag, 17. März, im Gottesdienst in Kaldenkirchen geplant.